

Wichtige Hinweise

Ein Harnblasenkatheter kann im Alltag eine echte Erleichterung darstellen. Dennoch besteht eine **erhöhte Infektionsgefahr**, da Bakterien entlang des Katheters in die Blase gelangen und einen **Harnwegsinfekt** verursachen können.

Ein hygienischer Umgang und die **tägliche Reinigung des Katheters** sind daher sehr wichtig.

Ein **leerer Urinbeutel oder nasse Unterwäsche** deuten darauf hin, dass der **Abfluss des Urins gestört** ist und Urin neben dem Katheter austritt.

Achten Sie beim Leeren des Urinbeutels **auf trüben, blutigen oder streng riechenden Urin**. Weiterhin sollten Sie bei anhaltenden **Schmerzen oder Fieber** nicht zögern und **medizinische** bzw. **pflegerische Hilfe** in Anspruch nehmen.

Durch eine **ausreichende Trinkmenge** können Infektionen und Verstopfungen des Harnblasenkatheters vermieden werden.



Stand: 07/2025, Fotos: S. 1 kanuthai, S. 2 pikovit, S. 4 nsit0108, S. 5 logo3im1 – AdobeStock



Städtisches Klinikum Dresden Patientenschule

Standort Friedrichstadt
Friedrichstraße 41
01067 Dresden

Standort Neustadt/Trachau
Industriestraße 40
01129 Dresden

Standort Weißer Hirsch
Heinrich-Cotta-Straße 12
01324 Dresden

Standort Löbtau
Altonaer Straße 2a
01159 Dresden



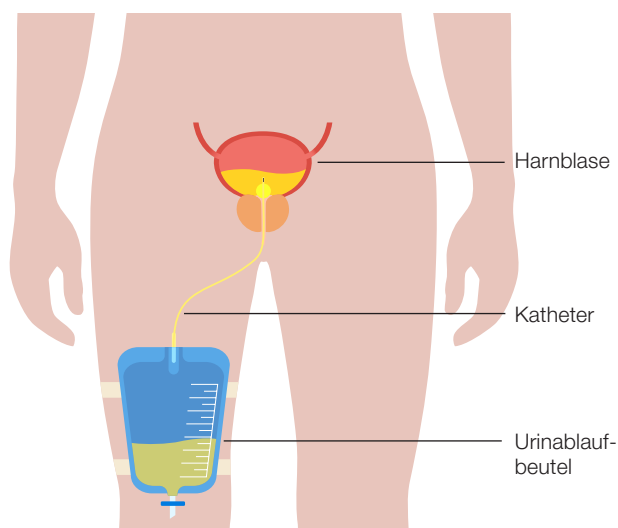
Umgang mit einem Blasenverweilkatheter Information für Patienten

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,

aufgrund einer bestehenden Harnabflussstörung wurde Ihnen ein Harnblasenkatheter in der Form eines dünnen Schlauches gelegt. Dieser Latex- oder Silikonkatheter wird über die Harnröhre eingeführt, bis zur Harnblase vorgeschoben und dort mittels eines mit Wasser gefüllten Ballons geblockt, um ein Herausrutschen zu verhindern. Durch den Harnblasenkatheter wird wieder ein kontinuierlicher, ungestörter Urinabfluss gewährleistet.

Mit den nachfolgenden Informationen möchten wir Ihnen wichtige Hinweise zur Pflege und zum Umgang mit diesem Harnblasenkatheter an die Hand geben. Denn eine sorgfältige Pflege ist entscheidend, um Infektionen und Komplikationen zu vermeiden.

Mit den besten Wünschen für Ihre Gesundheit
Ihr Team des Städtischen Klinikums Dresden



Tägliche Pflege des Blasenverweilkatheters

- Waschen Sie sich vor dem Berühren des Katheters die Hände gründlich mit Wasser und Seife.
- Führen Sie die Intimhygiene mindestens zweimal täglich mit klarem Wasser durch.
- Nutzen Sie für die Intimhygiene Einmalwaschlappen, die Sie anschließend entsorgen.
- Waschen Sie behutsam die Eintrittsstelle, an welcher der Katheter in die Harnröhre mündet. Dabei gilt der Grundsatz: Waschrichtung immer körperfern (von der Harnröhre weg).
- Ein zu starkes Ziehen am Katheter sollte vermieden werden.

Umgang mit dem Urinbeutel

- Den Urinbeutel mindestens einmal täglich entleeren – Ventil nach dem Ablassen mit Desinfektionsmittel besprühen und wieder verschließen.
- Auf die Urinfarbe, Beimengungen und Urinmenge achten.
- Der Urinbeutel sollte sich immer unterhalb des Blasen-niveaus (tiefer als die Harnblase) befinden, damit der Ablauf gewährleistet ist.

- Der Urinbeutel ist entsprechend der Angaben des Herstellers regelmäßig zu wechseln (in der Regel aller 7 bis 14 Tage). Die Verbindungsstelle zwischen Katheter und Beutel sollte bei jedem Wechsel desinfiziert werden.

Verschiedene Arten des Beutels

- Beinbeutel (Füllmenge circa 500 bis 800 ml) – gewährleistet Mobilität im Alltag
- Größerer Urinbeutel (circa 2 000 ml) – größeres Volumen beispielsweise für die nächtliche Nutzung

